



Das "Liebesbündnis in der Corona-Krise" wird im Urheiligtum in Schönstatt, Vallendar, geschlossen (Foto: schoenstatt-tv.de)

## **Realismus des Vertrauens auf die Macht und Treue der Gottesmutter – Deutsche Schönstatt-Bewegung schließt Liebesbündnis in der Corona-Krise**

Das "Liebesbündnis in der Corona-Krise" wird im Urheiligtum in Schönstatt, Vallendar, geschlossen (Foto: schoenstatt-tv.de)

Hbr. Das Liebesbündnis sei das Fundament, das Gott der Schönstatt-Bewegung geschenkt habe, so Pater Ludwig Güthlein am 18. April 2020, bei der Feier des „Liebesbündnis in der Corona-Krise“ im Urheiligtum in Schönstatt, Vallendar. „In einer Krise spürt man elementar, was für ein Fundament einem wichtig ist“, präzisiert der Leiter der Schönstatt-Bewegung Deutschland in seiner Predigt. Im Urheiligtum in Schönstatt sind es nur drei Marienschwestern und eine junge Frau, die gemeinsam mit Pater Güthlein den monatlichen Bündnissgottesdienst feiern, der mit dem feierlichen Liebesbündnis in der Corona-Krise seinen Höhepunkt findet. Wie viele Menschen sich online eingeschaltet haben, lässt sich nur vermuten.

## **Liebesbündnis in der Corona-Krise legte schoenstatt.de Server lahm**

Der Übertragungs-Stream, den [www.schoenstatt-tv.de](http://www.schoenstatt-tv.de) dankenswerterweise zur Verfügung stellt, ächzt unter der vollen Last, was für viele Zuschauer und Mitfeiernde Unterbrechungen der Übertragung mit sich bringt. Die über 4.000 Seitenaufrufe in der Zeit zwischen 19.30 Uhr und 21 Uhr und eine etwa 300% höhere Besucherzahl als sonst, sind für den Server von [www.schoenstatt.de](http://www.schoenstatt.de) an diesem Abend zu viel. Erst nach einem harten Neustart ist er wieder zu erreichen. Doch viele User lassen sich von diesen technischen Mängeln nicht wirklich beeindrucken, erleben den Gottesdienst aus der Schönstätter Gnadenkapelle mit und schalten sich in der *besonderen* Zeit der Corona-Pandemie in eine *besondere* Vertiefung des Liebesbündnisses mit der Gottesmutter Maria, mit ihrem Sohn Jesus Christus und untereinander ein. So ein Liebesbündnis – damals noch nicht so genannt – wurde erstmals am 18. Oktober 1914 an diesem Ort geschlossen.

Schönstatt-Männerliga  
der Diözesen Eichstätt  
und Regensburg



## **Einladungsbrief**

zum Herbsteinkehrtag am

**Sonntag, den 25. Oktober 2020**

im Parallele-Heiligtum unserer  
**Dreimal Wunderbaren Mutter,**  
Königin und Siegerin von Schönstatt,  
beim Canisiushof

***Zeitenstimme - Coronakrise***

Grüß Gott, liebe Männer und Väter!

Als Thema für den diesjährigen Herbseinkehrtag, haben wir gewählt: Zeitenstimme Coronakrise.

Unser Gründer, Pater Josef Kentenich, hat uns gelehrt, besonders auf die Zeitenstimmen zu achten und sie aus dem Geist des Vorsehungsglaubens zu deuten. In diesem Jahr ist eine außergewöhnliche Zeitenstimme die Coronapandemie. Sie hat unser Leben in seinen verschiedenen Facetten ab Mitte März diesen Jahres grundlegend verändert. Einige Wochen kam das gesellschaftliche, kirchliche, kulturelle und wirtschaftliche Leben ganz zum Erliegen.

Es hat Monate gedauert, bis wir lernten, mit der Pandemie einigermaßen umzugehen. Nach wie vor sind wir durch die Krise stark eingeschränkt. Wir wollen beim Besinnungstag zunächst die Auswirkungen der Coronakrise im politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Leben schauen. Dazu wird Herr Dr. Alfons Frey, der im Kultusministerium für die Berufsschulen tätig ist, einen Vortrag halten.

Im zweiten Vortrag wird das Thema Krise in theologischer Sicht von Dompropst Alfred Rottler behandelt. Dabei geht es um mögliche geistliche Lernerfahrungen angesichts der Coronakrise.

Nach jedem Vortrag sind Diskussionen erwünscht.

09:00 Uhr Beginn im Parallele-Heiligtum mit der Begrüßung unserer Gnadenmutter, Erbitten des Segens für den Tag.  
Begrüßung des Referenten und der Männer im Vortragssaal.

09:45 Uhr Erster Vortrag **“Auswirkungen der Coronakrise im politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Leben”**  
Referent: Dr. Alfons Frey,  
Kultusministerium

10:45 Uhr Pause

11:00 Uhr Zweiter Vortrag **“Coronakrise aus theologischer Sicht. Geistliche Lernerfahrungen aus der Krise.”**  
Referent: Dompropst Alfred Rottler

12:00 Uhr Mittagessen, Pause

13:00 Uhr Rosenkranz und/oder Beichte

14:00 Uhr Diskussionen, Vertiefung der Themen

15:00 Uhr Hl. Messe

16:00 Uhr Kaffee und Kuchen oder Brotzeit  
(Bei der Anmeldung bitte angeben)

**Geistliche Leitung des Einkehrtages:  
Dompropst Alfred Rottler**

Anmeldungen sind ab sofort, bis spätestens

**Samstag, 17. Okt. 2020**

(wegen Planungssicherheit für die Küche) an das Schönstatt-Zentrum beim Canisiushof zu richten.

Unsere Küche wird uns wieder in bewährter Weise versorgen.

Tel.: 08404 938707-0  
E-Mail: [kontakt@schoenstatt-ei.de](mailto:kontakt@schoenstatt-ei.de)

**Bitte geben Sie diesen Einladungsbrief auch an Bekannte und Verwandte weiter!**

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen im Rahmen des Besinnungstages

Dompropst Alfred Rottler  
Msgr. Otto Maurer  
Waldemar Stemle